

Bundesweiter Warntag am 14. September 2023 – Warnung der Bevölkerung

Der nächste bundesweite Warntag findet am Donnerstag, 14. September 2023 statt. An diesem gemeinsamen Aktionstag wollen Bund und Länder sowie die teilnehmenden Stadt- und Landkreise und die Gemeinden wieder gemeinsam ihre Warnmittel erproben.

Der bundesweite Warntag verfolgt auch in diesem Jahr zwei Hauptziele: Zum einen die technische Warninfrastruktur einem Stresstest zu unterziehen und zum anderen die Bevölkerung über das Thema Warnung und die verschiedenen Wege, über die die Behörden Warnungen versenden, zu informieren. Zweck des bundesweiten Warntages ist deshalb ausdrücklich auch, Schwachstellen im Warnsystem zu finden, um diese im Nachgang zu beseitigen und das System für den Ernstfall noch stabiler und effektiver zu machen.

Für eine effektive Warnung ist von zentraler Bedeutung, dass die Bevölkerung weiß, wie Warnung funktioniert. So ist es z.B. wichtig, dass die Menschen die Bedeutung der Sirensignale an allen Orten, an denen Sirenen zur Warnung der Bevölkerung vorgehalten werden, kennen. Denn nur wer eine Warnmeldung versteht und auch richtig einordnen kann, kann sich richtig verhalten und sich und andere bestmöglich schützen.

Am **Donnerstag, 14. September 2023** wird um **11:00 Uhr die zentrale Probewarnung** von der Nationalen Warnzentrale im Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) über das Modulare Warnsystem (MoWaS) in Form eines Warntextes bundesweit an alle Warnmultiplikatoren geschickt, die an MoWaS angeschlossen sind (z. B. Rundfunkanstalten und Medienunternehmen). Über MoWaS werden am Warntag zugleich auch die direkt angeschlossenen Warnmittel wie z.B. Warn-Apps und Cell Broadcast ausgelöst. Um **11:45 Uhr** wird die Nationale Warnzentrale die **zentrale Probewarnung** über MoWaS **wieder entwarnen**. Über Cell Broadcast erfolgt keine Entwarnung. Die Bevölkerung wird bereits jetzt darauf hingewiesen, dass am Warntag 2023 vom BBK selbst keine Sirenen über MoWaS ausgelöst werden. Die MoWaS-Probewarnung wird zentral und ausschließlich nur durch die Nationale Warnzentrale erfolgen.

Weitere umfangreiche Informationen zum bundesweiten Warntag und zum Thema Warnung der Bevölkerung erhalten Sie unter

www.bundesweiter-warntag.de;

www.warnung-der-bevoelkerung.de;

www.bbk.bund.de;

www.biwapp.de (Bürger Info- und Warn-App);

[https://im.baden-wuerttemberg.de/sicherheit/krisismanagement/warnung-der-bevoelkerung_und_auf der Homepage der Gemeinde Iffezheim www.iffezheim.de](https://im.baden-wuerttemberg.de/sicherheit/krisismanagement/warnung-der-bevoelkerung_und_auf_der Homepage der Gemeinde Iffezheim www.iffezheim.de).

Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe hat zum Warntag 2023 wieder ein Rückmeldekanal in Form einer Umfrage für die Bevölkerung eingerichtet. Für die Bevölkerung besteht am 14. September 2023 ab 11:00 Uhr auf der Internetseite www.warntag-umfrage.de die Möglichkeit, an einer Umfrage teilzunehmen und eigene Erfahrungen und Wahrnehmungen rund um den Warntag 2023 zu teilen.